

Verborgene Talente wecken und fördern

Publiziert am 3. Mai 2018 Von Franz Jittenmeier auf www.Schach-Ticker.de

Ein Freund hat mich gefragt:

Warum investierst Du so viel Geld und Zeit, damit dein Sohn Schach lernen und spielen kann?

Meine Antwort:

Nun, ich habe ein Geständnis zu machen:

Ich bezahle nicht, damit mein Sohn Schach spielt. Weißt du, warum ich bezahle?

Ich zahle, damit mein Sohn lernen kann, diszipliniert zu sein.

Ich zahle, damit mein Sohn seinen Verstand pflegen und so seine Kreativität entwickeln kann.



Ich zahle, damit mein Sohn lernt, mit Enttäuschungen umzugehen, wenn er nicht bekommt, was er erwartet hat.

Ich zahle, damit mein Sohn lernt, seine Ziele zu erreichen.

Ich zahle, damit mein Kind versteht, dass es Stunden um Stunden harter Arbeit und Training kostet, eine Meisterschaft zu erreichen und dass der Erfolg nicht über Nacht geschieht.

Ich zahle für die Chance, die mein Sohn hat, Freundschaften fürs Leben zu schließen.

Ich bezahle dafür, dass mein Sohn Turniere spielt und nicht vor dem Fernseher, Tablet, elektronischen Spielen und mehr sitzt.

Meine Bezahlung dient für alles, was dieser wunderschöne Sport ihm gibt:

“Verantwortung, Demut, Freundschaft, Geduld, Respekt, Konzentrationsfähigkeit, usw.“

Ich könnte weitere Dinge aufzählen, aber um mich kurz zu fassen:

Ich zahle nicht für Schach, sondern für die Chancen, die dieser Sport meinem Sohn bietet, für die Entwicklung von Attributen und Fähigkeiten, die ihm nützlich für sein Leben sein werden.

Ich glaube, es ist meine beste Investition – es ist eine Universität des Lebens!

Martin Wolff